RASCOM Computerdistribution Ges.m.b.H.
Wien

LAGEBERICHT

G E S C H Ä F T S J A H R 2024/25

WIRTSCHAFTLICHES UMFELD

Da Nvidia die Vermarktung der neuen RTX 50xx Serie begonnen hat und auch AMD interessante Komponenten auf den Markt gebracht hat zog die Nachfrage spürbar an. Im 2.Quartal 2025 waren die Lagerstände sehr niedrig, auch weil die Zolldramatik in den USA ihre Schatten vorausgeworfen hat. Viele Kunden haben sich frühzeitig eingedeckt. Die im April in den USA gestarteten Zoll und Handelspolitik hatte noch keine großen Auswirkungen.

UMSATZENTWICKLUNG

Der Umsatz ist von TEUR 66.574 auf TEUR 72.917 um plus 9,5 % gestiegen. Der Anstieg ist vor allem auf das Marktumfeld zurückzuführen.

ERTRAGSLAGE

Die Wareneinsatzquote ist im Vergleich zum Vorjahr nahezu unverändert.

Der Personalaufwand hat sich im Vergleich zum Vorjahr auf TEUR 3.956 (Vorjahr: TEUR 3.342) erhöht.

Insgesamt wird ein Ergebnis nach Steuern in Höhe von TEUR 8.089 (Vorjahr: TEUR 5.498) ausgewiesen.

FINANZLAGE

Die Guthaben gegenüber Kreditinstituten sind auf TEUR 3.408 (Vorjahr: TEUR 11.040) gesunken. Ein Teil der Liquidtät wurde in Anleihen des Umlaufvermögens in Höhe von TEUR 17.160. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten wurden auf TEUR 0 (Vorjahr TEUR 2.500) reduziert.

Der „Free“ Cash Flow (= Summe aus Netto-Geldfluss aus laufender Geschäftstätigkeit und Netto-Geldfluss aus Investitionstätigkeit, nach Schema „KFS/BW II“) beträgt TEUR – 4.303 (Vorjahr: TEUR 382). Die Veränderung ergibt sich unter anderem aus dem Erwerb von Wertpapieren des Umlaufvermögens.

VERMÖGENS- UND KAPITALSTRUKTUR

Beim Anlagevermögen ergab sich aus den getätigten Investitionen in Höhe von TEUR 767 (Vorjahr: TEUR 683) in Relation zu den entsprechenden Abschreibungen in Höhe von TEUR 835 (Vorjahr: TEUR 617) eine Verringerung.

Der Bestand an Vorräten hat sich im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 3.680 verringert.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind um TEUR 493 erhöht.

Die Eigenkapitalquote (gem. § 23 URG) hat sich von 75% auf 84% erhöht.

Das Nettoumlaufvermögen (Working Capital), die Differenz des kurzfristigen Umlaufvermögens und des kurzfristigen Fremdkapitals, hat sich von TEUR 27.768 (2023/24) auf TEUR 35.257 (2024/25) erhöht.

FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

Die Schwerpunkte des Bereichs Forschung und Entwicklung lagen in der Neuproduktentwicklung und Produktoptimierung.

Im Berichtsjahr wurde das in den Vorjahren begonnene Projekt zur Neuausrichtung der Forschungs- und Entwicklungsabteilung weiterverfolgt.

Mitarbeiter

Der durchschnittliche Stand der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Jahr 2024/25 betrug 66 Angestellte (2023/24: 62). Mit Stichtag 30.06.2025 hat Rascom Computerdistribution Ges.m.b.H. 67 (Vorjahr: 63) Mitarbeiter beschäftigt.

Der durchschnittliche Stand der korrigiert Beschäftigten beträgt 49,05 (Vorjahr: 46,79).

Die Produktivität (=Umsatzerlöse pro Beschäftigten) hat sich von TEUR 1.423 auf TEUR 1.487 erhöht. Der Personalaufwand pro Beschäftigten erhöhte sich im selben Zeitraum von TEUR 71 auf TEUR 81.

RISIKOBERICHT

1. Risikomanagementsystem & -strategie

Das Risikomanagement der Rascom Computerdistribution Ges.m.b.H. ist ein integraler Bestandteil der Unternehmensführung und dient der langfristigen Sicherung des Unternehmenserfolgs. Risiken werden frühzeitig identifiziert, bewertet und durch geeignete Maßnahmen gesteuert.

Das Unternehmen sieht sich mit einem herausfordernden, aber stabil beherrschbaren Risikoumfeld konfrontiert. Durch das implementierte Risikomanagement und proaktive Maßnahmen ist Rascom Computerdistribution Ges.m.b.H. in der Lage, potenzielle Gefahren frühzeitig zu erkennen und angemessen zu steuern.

2. Risikopolitik

Die Geschäftstätigkeit von Rascom Computerdistribution Ges.m.b.H. ist unvermeidlich mit Risiken verbunden, die sich trotz aller Sorgfalt nicht vollständig ausschließen lassen. Das Handeln der am Risikomanagementprozess beteiligten Personen ist von der festgelegten Risikopolitik bestimmt. Die verfolgte Strategie basiert auf einer nachhaltigen Sicherung von Erfolg und Eigenständigkeit von Rascom Computerdistribution Ges.m.b.H. als österreichisches Familienunternehmen. Dabei ist der Unternehmenswert die zentrale Steuerungs- und Messgröße des Unternehmenserfolgs.

Dies bedeutet für die Risikopolitik, dass Rascom Computerdistribution Ges.m.b.H. bereit ist, unternehmerische Risiken einzugehen, sofern durch die damit eingeleiteten Geschäftsaktivitäten nicht der Bestand des Unternehmens gefährdet wird. Im Rahmen des Risikomanagementprozesses werden somit unternehmerische Risiken durch ein Gegenüberstellen von Chancen und Gefahren abgewogen.

Die bewusste Auseinandersetzung mit Chancen und Risiken ist daher ein essenzieller Teil der Unternehmensführung. Ziel ist es, Chancen und Risiken frühzeitig zu erkennen, sie zu bewerten und Maßnahmen einzuleiten. Die regelmäßige Sensibilisierung der Mitarbeiter resultiert in einer verantwortungsbewussten Risikokultur des Unternehmens. Rascom Computerdistribution Ges.m.b.H. versteht damit Risikomanagement als integrierten Teil aller Prozesse und Abläufe. Für das Risikomanagement besteht daher keine eigene Aufbauorganisation, denn Risiko- & Krisenmanagement ist eine wesentliche Aufgabe aller Führungskräfte.

Unternehmerische Kernrisiken, insbesondere also die Risiken von Seiten des Marktes (z.B. Nachfrageschwankungen) bzw. Lieferketten, trägt das Unternehmen selbst. Ebenso zu den Kernrisiken gehören die Risiken aus der Entwicklung neuer Produkte oder Märkte. Um etwaigen Angebotsengpässen entgegenzuwirken, ist Rascom Computerdistribution Ges.m.b.H. bestrebt entsprechende Puffer aufzubauen, mit entsprechender Planung und durch rechtzeitige Aufstockung der Lagerkapazitäten.

Aufgrund der Bonität aller großen Handelspartner ist das Ausfallsrisiko als gering einzustufen, überdies wird diesem durch entsprechendes Debitorenmanagement und marktübliche Absicherungen Rechnung getragen. Rascom Computerdistribution Ges.m.b.H. ist bzgl. Elementarrisiken (z.B. Feuer, Wasser) versichert.

Durch den Einsatz einer integrierten Unternehmenssoftware (Odoo) bestehen für das Unternehmen Risiken in Zusammenhang mit dem Ausfall des Systems (Verfügbarkeit, Datensicherheit), Performance des Systems sowie der Richtigkeit der Daten (Fehleingaben). Um die Verfügbarkeit des Systems und die Datensicherheit zu gewährleisten, sind entsprechende Notfallsysteme implementiert. Das Risiko von Fehleingaben wird durch Schulung von Mitarbeitern und durch Plausibilitätsüberprüfungen eingeschränkt. Hinsichtlich der Performance von Systemen besteht ein permanenter Verbesserungsprozess, der gemeinsam mit externen EDV-Partnern betrieben wird.

Das Personalrisiko ist durch die geringe Personalfluktuation und die lange Firmenzugehörigkeit von Mitarbeitern als gering einzustufen. Augenmerk wird auf Wissensmanagement und professionelle Aus- und Weiterbildung von Mitarbeitern gelegt. Nur mit qualifizierten und motivierten Mitarbeitern sind die Herausforderungen der nächsten Jahre erfolgreich va im Hinblick auf die voranschreitende Digitalisierung sowie Künstliche Intelligenz zu bewältigen.

Das Lieferkettenrisiko ist als mittel einzustufen. Durch eine langjährige und gute Zusammenarbeit mit Logistikunternehmen können die Lieferketten als widerstandfähig eingestuft werden. Es ist damit zu rechnen, dass es auch weiterhin zu unerwarteten Unterbrechungen und Engpässen kommen wird. Aufgrund der agilen Prozesse (ua Bestandsoptimierung sowie ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Off-Shoring, Near-Shoring und On-Shoring) kann das Risiko minimiert werden, und dem Unternehmen sollte es möglich sein, etwaige Störungen, wie die vergangenen Jahre bereits zeigten, gut zu bewältigen.

Rascom Computerdistribution Ges.m.b.H. ist angesichts der weltweiten Präsenz in einer Vielzahl von unterschiedlichen Rechtssystemen tätig. Aus den aktuell geltenden und möglichen zukünftigen Anpassungen dieser Rechtssysteme resultieren unter anderem steuer-, patent-, umwelt- und vertragsrechtliche Risiken. Um Rechtsstreitigkeiten und daraus resultierende mögliche finanzielle Belastungen, strategische Risiken oder Imageschäden abzuwenden bzw. zu minimieren, setzen wir neben der Prüfung und Beurteilung im Haus auf die Unterstützung externer Fachanwälte. Dem betriebswirtschaftlichen Schadenspotential seitens Imitation und Produktpiraterie setzt Rascom Computerdistribution Ges.m.b.H. eine intensive Marktbeobachtung entgegen.

Rascom Computerdistribution Ges.m.b.H. entwickelt und vermarktet Kühllösungen, die höchsten Ansprüchen in Sachen Leistung, Laufruhe und Qualität genügen sollen. Rascom Computerdistribution Ges.m.b.H. ist in diesem Zusammenhang egelmäßig den Bestrebungen anderer am Markt etablierter Mitbewerber, zum Teil auch neuer Marktteilnehmer ausgesetzt, Marktanteile zu unseren Lasten zu gewinnen. Diesem Risiko begegnet Rascom Computerdistribution Ges.m.b.H. mit einer nachhaltigen Innovationsstrategie sowie der intensiven Pflege von Kundenbeziehungen. Unsere Produkte sollen bestmöglich zukünftige Anforderungen sowohl in technologischer als auch qualitativer und preisbezogener Hinsicht erfüllen.

3. Krisenmanagement

Es sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, die das Krisenmanagement ausgelöst hätten.

4. Organisation

Als Familienunternehmen handelt Rascom Computerdistribution Ges.m.b.H. stets im Einklang mit den Unternehmenswerten und -strategie. Es handelt sich um ein internationales, weltoffenes und innovatives Unternehmen, bei dem der Mensch im Zentrum erfolgreichen Handelns steht.

Die Organisation hält sich intern und extern an Zusagen und stellt Qualität an oberste Stelle. Rascom Computerdistribution Ges.m.b.H. legt Wert auf einen verantwortungsvollen und nachhaltigen Umgang mit allen Ressourcen.

Das Unternehmen ist in eine klare hierarchische Struktur eingebunden und verfügt über ein angemessenes internes Kontroll- und Berechtigungssystem.

5. Arbeitssicherheit

Arbeitsunfälle, und damit auch hohe Ausfallsraten, Risiken aus Haftungen und Reputationsrisiken werden vermieden durch:

- Präventivarbeit mittels regelmäßiger Schulung, Begehungen vor Ort, durch die Anschaffung von Sicherheitsschuhen.
- Zusammenarbeit mit externen Behörden (AUVA). Arbeitssicherheit ist nicht nur Aufgabe des Managements, sondern auch Teil der täglichen Arbeit des Lagerleiters und in der Stellenbeschreibung verankert. Es gibt eine Sicherheitsvertrauensperson im Unternehmen.

6. Ausblick 2026/27

Wie auch im Vorjahr hat sich herausgestellt, dass ein Ausblick in dieser volatilen Welt schwierig ist, das Managment versucht sich möglichst flexibel aufzustellen. Wegen der großen Nachfrage durch KI sind die Preise für PC-Komponenten auf einem Niveau, das sich niemand vorstellen konnte. Wie lange das so sein wird, ist schwer zu sagen und wie stark sich das auf die Kauflaune unserer Kunden auswirken wird kann auch niemand seriös abschätzen. In jedem Fall zeigt der Trend nach unten, es wird dennoch mit einem positiven Ergebnis gerechnet.

HINWEIS

Dieser Lagebericht enthält unter anderem Aussagen über mögliche zukünftige Entwicklungen, die basierend auf derzeit zur Verfügung stehenden Informationen erstellt wurden. Diese Aussagen, welche die gegenwärtige Einschätzung der Geschäftsführung hinsichtlich zukünftiger Ereignisse widerspiegeln, sind nicht als Garantien zukünftiger Leistungen zu verstehen und beinhalten schwer vorhersehbare Risiken und Unsicherheiten. Verschiedenste Ursachen könnten dazu führen, dass tatsächliche Ergebnisse oder Umstände grundlegend von den in den Aussagen getroffenen Annahmen abweichen.

Wien, 19. Juni 2026

DIE GESCHÄFTSFÜHRUNG

Roland Mossig